

Geranie:

Geranien bieten einen wunderbar belebenden und beruhigenden Blumenduft. Dieses Öl eignet sich vorzüglich für die Hautpflege. Darüber hinaus ist die aromatische Auswirkung dieser Pflanze besonders hilfreich beim Loslassen negativer Erinnerungen. Geranie unterstützt bei der Reinigung, gleicht aus und trägt zu einem verjüngten Hautbild bei. Es ist auch eine Pflanze, die man als Frau im Zyklus griffbereit haben sollte. Geranien wurden früher bei den Bauernhöfen an den Fenstern gesetzt, um Insekten abzuschrecken. Es funktioniert auch in der Schule, wenn es auf den Köpfen juckt.

Anwendungsempfehlung: 2-4 Tr. lokal, auf Reflexzonen, über der Leber oder auf Chakren auftragen. Die aromatische Wirkung entfaltet sich, wenn man Geranie im Brust-/Halsbereich aufträgt, eine Aromakette oder den Diffusor nutzt oder am Fläschchen riecht. Wenn es in der Schule auf den Köpfen juckt, können morgens 1-2 Tropfen mit den Händen auf Haaren, Schultern, Jacken und Mützen der Kinder und LehrerInnen verstrichen werden. Es geht auch gut in Kombination mit Lavendel für diesen Zweck.